80 Jahre Frieden in Europa – Hellweg-Gymnasium feiert Europaprojekttag

Am 8. Mai 2025, dem 80. Jahrestag des Kriegsendes, fand am Hellweg-Gymnasium der Europaprojekttag statt – organisiert vom Netzwerk der Europaschulen Bochum, Herne und Hattingen. Neben einer Ausstellung von Plakaten zur Zukunft Europas, die von Grundschulen und Gymnasien des Netzwerks gemeinsam gestaltet wurden, unterstützte auch die Stadt Bochum mit einem Europa-Glücksrad.

Eröffnet wurde der Tag vom kommissarischen Schulleiter Timm Jakarta und Ratsmitglied der Stadt Bochum Erwin Steinbach, die die Bedeutung von 80 Jahren Frieden und die Einzigartigkeit Europas betonten. Milad Tabesch ("Ruhrpott für Europa") sprach über die Migration seiner Eltern und davon, wie sehr Europa für seine Familie mit Hoffnung, Bildungschancen und Menschenwürde verbunden war.

Doch dieses Bild Europas drohe zu verblassen, warnte er, angesichts aktueller Entwicklungen in der Weltpolitik, wachsender Ungleichheit und eines schwindenden demokratischen Selbstverständnisses. Er rief die Schülerinnen und Schüler dazu auf, sich aktiv für europäische Werte einzusetzen und diese nicht als selbstverständlich hinzunehmen.

Vom Gymnasium Waldstraße waren Schüler und Schülerinnen des 9. Jahrgangs dabei – zusammen mit ca. 200 weiteren SchülerInnen der anderen Netzwerkschulen.







